

Weiterbildungsvertrag

zwischen dem Bernard Lievegoed Institut e.V., Hamburg als Veranstalter und

Anrede _____ Beruf _____

Titel, Vorname, Name _____ Telefon _____

Strasse, Hausnummer _____ Mobil _____

PLZ, Ort _____ E-Mail _____

als TeilnehmerIn

wird nachstehender Vertrag geschlossen zur berufsbegleitenden Weiterbildung

Gewaltprävention und Kinderschutz

(im Folgenden Weiterbildung genannt)

1. Termine

Die Anmeldung umfasst die gesamte Weiterbildung vom 06.09.2023 bis 09.03.2024. Sie wird durchgeführt an 3 Blockseminaren / Modulen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte Ihrer Beschreibung des Kurses.

2. Anmeldung

Die Anmeldung ist verbindlich, sobald der unterschriebene Vertrag im BLI eingegangen ist, und – je nach vereinbarter Zahlungsweise – die Gesamtsumme bzw. 1. Rate auf das Konto des BLI eingegangen ist.

3. Kosten und Bezahlung

Der/die Teilnehmer*in verpflichtet sich zur Zahlung des Studiengeldes. Es beträgt bei **Anmeldung bis 2 Wochen vor Beginn EUR 1.930,-, danach EUR 2.080,-** für die gesamte Weiterbildung. Das Entgelt kann in einer Summe zu Beginn oder in zehn monatlichen Raten zu EUR 193,- (bzw. EUR 208,-) gezahlt werden. Die Zahlweise ist schriftlich zu vereinbaren und als Anlage 1 diesem Studienvertrag beizufügen.

4. Ausfallzeiten

Kann ein vereinbarter Termin durch die Ausbildungsleitung nicht eingehalten werden, so muss diese einen Ersatz anbieten. Kann ein/e Teilnehmer*in an einem Weiterbildungsseminar nicht teilnehmen, so ist in jedem Fall die volle Gebühr zu entrichten. Das Bernard Lievegoed Institut behält sich vor, einzelne Weiterbildungsinhalte aus Gründen der Aktualität zu modifizieren.

5. Gastreferenten

Das Bernard Lievegoed Institut behält sich vor, ein Modul mit einem Gastreferenten, falls dieses aus Termingründen unumgänglich ist, zu verlegen. In diesen Ausnahmefällen werden die Teilnehmer*innen rechtzeitig informiert. Kann wegen höherer Gewalt oder aus anderen Gründen, die vom Bernard Lievegoed Institut nicht zu verantworten sind, der jeweilige Referent nicht teilnehmen, so ist das Bernard Lievegoed Institut berechtigt, einen kompetenten Ersatz für diesen Referenten zu verpflichten.

6. Kündigung

Ein Rücktritt von der gesamten Weiterbildung ist bis 4 Wochen vor dem ersten Weiterbildungsmodul möglich. In diesem Falle ist von der Teilnehmer*in eine Bearbeitungsgebühr von EUR 168,- an das Bernard Lievegoed Institut zu zahlen. Bei späterer Kündigung ist das volle Studiengeld zu zahlen.

Das Bernard Lievegoed Institut kann den Vertrag fristlos kündigen, wenn die Weiterbildungsleiterinnen begründet mangelnde persönliche Eignung des/der Teilnehmer*in feststellen. Eventuell bereits im Voraus geleistete Studiengeldzahlungen für noch folgende Blockseminare werden in diesem Fall zurückerstattet. Ebenso kann das Institut fristlos kündigen, wenn die Teilnehmer*innen ihren monatlichen oder sonstigen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen.

7. Verschwiegenheitspflicht

Die Teilnehmer*innen verpflichten sich, sämtliche Informationen, die ihnen im Laufe der Weiterbildung über Klienten, Teilnehmer*innen an Beratungen, Therapien oder Supervisionen zur Kenntnis kommen, gemäß den dafür bestehenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz zu behandeln.

Die Weiterbildung kann durch das Bernard Lievegoed Institut gekündigt werden, wenn die TeilnehmerInnen gegen die vereinbarten Datenschutzbestimmungen verstoßen.

8. Eignung

Die berufsbegleitenden Weiterbildungsveranstaltungen des Bernard Lievegoed Instituts sind keine Therapie oder Selbsterfahrung, sondern berufsbezogene Weiterbildung und professionelles Training von Fähigkeiten und Fertigkeiten. Sie setzen normale psychische Belastbarkeit voraus.

9. Zertifikat

Nach Beendigung der gesamten Weiterbildungsseminare erhalten die TeilnehmerInnen ein Zertifikat. Zur Erlangung des Zertifikats sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Kontinuierliche Teilnahme
- Wahrnehmungs- und Beschreibungsübungen
- Teilnahme an einer regionalen Arbeitsgruppe
- Erstellung einer Kinder- bzw. Fallbesprechung

10. Teilnehmerzahl

Bei einer zu geringen Teilnehmeranzahl behält sich das Bernard Lievegoed Institut vor, die Weiterbildung nicht stattfinden zu lassen oder die Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

11. Schlussbestimmung

Zahlungen bitten wir, auf das Konto des Bernard Lievegoed Instituts:

IBAN: DE85 4306 0967 0040 0696 00 BIC: GENODEM1GLS bei der GLS Bank zu leisten.

Für das Eigentum der Teilnehmer*innen, das sich in den Seminarräumen befindet, wie z.B. Garderobe, Geld und andere Wertgegenstände haftet das Bernard Lievegoed Institut nicht. Rechtsträger der Weiterbildung ist das Bernard Lievegoed Institut, Am Felde 2, 22765 Hamburg. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Hamburg.

Datenschutz

*Alle persönlichen Daten der Teilnehmer*innen werden vertraulich behandelt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergeben und ausschließlich für interne Zwecke der Betreuung, Information und Begleitung der Fortbildungs- und Weiterbildungsmaßnahme verwendet, z.B. für die Versendung aktueller Kursinformationen.*

*Durch die Anmeldung erklärt sich der/die Teilnehmer*in mit der Be- und Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten zu den oben genannten Zwecken einverstanden.*

Durch die Anmeldung wird der Versendung von Info Mails aus dem BLI an die angegebene E-Mail Adresse zugestimmt. Die Abbestellung dieser Mails kann per E-Mail oder telefonisch erfolgen.

Hamburg, den _____
Datum

_____, den _____
Ort Datum

Bernard Lievegoed Institut
(Vorstand)

Teilnehmer*n